

Fischereischein Nr.:

Lfd. Nr.:

Antrag auf

- Erteilung eines Fischereischeines auf Lebenszeit
(auch für Jugendliche ab dem 14. Lebensjahr (mit bestandener Prüfung))
- Erteilung eines Jugendfischereischeines vom 10. bis 18. Lebensjahr
- Erteilung eines Jahresfischereischeines - 3 Monate gültig
(nur für Personen ohne Wohnsitz in Deutschland ohne bestandene Fischerprüfung)

Familienname	<p>Ich habe die Fischerprüfung abgelegt am _____ <input type="checkbox"/> in _____</p> <p>Ich weise mich durch Vorlage meines gültigen <input type="checkbox"/> Bundespersonalausweises <input type="checkbox"/> Reisepasses aus.</p> <p>Ich lege außerdem vor <input type="checkbox"/> Ich war im Besitz eines Fischereischeines zwischen dem 1.1.61 und 31.12.70 <input type="checkbox"/> Zeugnis über die bestandene Fischerprüfung vom _____ ausgestellt durch _____ <input type="checkbox"/> _____ Jahr <input type="checkbox"/> Fischereischein _____ <input type="checkbox"/> Nachweis über Ausbildung <input type="checkbox"/> ein Lichtbild <input type="checkbox"/> Einverständniserklärung des (der) Erziehungsberechtigten.</p> <p>Der Jugendfischereischein berechtigt zur Ausübung des Fischfangs nur in verantwortlicher Begleitung eines volljährigen Inhabers eines Fischereischeines.</p> <p>Mir ist bekannt, dass ich die fischereirechtlichen Vorschriften (über Schonmaße, Schonzeiten, zulässige Fanggeräte u. dgl.) zu beachten habe und dass der Fischereischein allein nicht zum Fischfang berechtigt.</p>
Vorname(n)	
Staatsangehörigkeit	
Geburtsdatum	
Geburtsort/Kreis	
Wohnort (m. PLZ)/Kreis	
Straße, Hausnummer	
Beruf	
Mir ist bekannt, dass ein Fischereischein, den ich auf Grund falscher Angaben erhalten habe, eingezogen werden kann. Ich habe mit einer strafrechtlichen Verfolgung zu rechnen.	
Ort, Datum	
Rotthalmünster,	
Unterschrift der Erziehungsberechtigten (Vater und Mutter)	(Unterschrift)
Ich bestätige den Erhalt des Fischereischeins.	

(Unterschrift des Empfängers)

Stellungnahme der Wohnsitzgemeinde:

Die Angaben sind richtig. Gegen die Erteilung des Fischereischeines bestehen keine Bedenken.

Gegen die Erteilung des Fischereischeines bestehen folgende Bedenken:

Ort, Datum

Rotthalmünster,

(Unterschrift)

Verfügung der Verwaltungsbehörde:

1. Führungszeugnis liegt vor/angefordert

3. Fischereischein ausgestellt

2. Fischerprüfung abgelegt am

/befreit

4. Fischereischein ausgeh./zuges.

(Unterschrift)

Ort, Datum

Rotthalmünster,

I. A.

- Behörde -

VG Rotthalmünster

(Unterschrift)

Kostenverfügung:

DM/EUR

Kosten-Verf.-Nr.

Verz.-Nr.

ausgestellt bis

1. Gebühr

2. Fischereiabgabe gesamt

Gebühr

für 5 Jahre

weitere 5 Jahre

Gebühr

weitere 5 Jahre

Gebühr

weitere 5 Jahre

Gebühr

weitere 5 Jahre

Gebühr

3. Auslagen

Ort, Datum

Gesamtbetrag

(Unterschrift)